



EV. DOMGEMEINDE
HAVELBERG-NITZOW

Gemeindebrief

Juni - August 2026



Inhaltsverzeichnis

Seite	Seite	Seite
2 Liebe Leser	9 Besondere Gottesdienste	13 Konzerte
3 Der Gemeindekirchen- rat informiert	11 Gottesdienstplan	16 Kasualien/ 17 Freud und Leid
6 In der Gemeinde	12 Kirchenmusik	18 Kinderseite



Konfifreizeit April 2026

Liebe Havelberger, liebe Nitzower, liebe Gäste



Liebe Gemeinde,

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt. Dieser Vers aus Psalm 91 ist ein schöner Reisevers und darum gut für die Sommermonate geeignet. Mit einem Engel im Rücken kann man sich leicht aufmachen, kann neue Wege gehen, verschüttete Spuren wieder entdecken und sich vor allem unbesorgt von einem zum anderen Ort aufmachen. Die Engel Gottes gehen mit! Und wir dürfen mit Else Lasker-Schüler sagen: „Ich suche aller Landen eine Stadt, die einen Engel vor de Pforte hat.“
Einen gesegneten Sommer und einen englischen Begleiter,
das wünscht Ihnen, Ihr Pfarrer

F. J. de J.

Der Gemeindegemeinderat Domgemeinde Havelberg informiert



Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

ALLES NEU MACHT DER MAI ... Diesen Ausspruch kennen Sie als geflügeltes Wort oder auch als Liedzeile eines bekannten Volksliedes.

Auch wir im Gemeindegemeinderat haben im Moment das Gefühl, vorwiegend unter diesem Motto zu arbeiten. Das liegt aber größtenteils nicht am Mai und mit Wonne hat es auch recht wenig zu tun. Wir müssen uns um bauliche Belange kümmern, Schäden beseitigen und Gefahren abwehren. Relativ einfach war die Erneuerung eines Teils des Zaunes am Eingang zum Jungfernfriedhof. Dank ehrenamtlicher Helfer und mit der Unterstützung der Mitarbeiter der Firma Strawinski ist der Zaun nun geschlossen und das Eindringen der gefräßigen Rehe von dieser Seite hoffentlich vorüber. Nicht ganz so einfach, aber lösbar, ist die Reparatur des Kirchendaches in Jederitz. Es regnet schon geraume Zeit durch und viele Eimer und Schüsseln waren nötig, um das Wasser aufzufangen. Schäden am Dachstuhl werden damit aber nicht vermieden und deshalb haben wir beschlossen, die Reparatur zu beauftragen. Die Havelberger Dachtechnik GmbH aus Jederitz unterstützt uns dabei sowohl finanziell als auch fachlich. Herzlichen Dank dafür!

Unser 3. Schwerpunkt ist im Moment der marode Turm der Stadtkirche. Herabfallende Schieferplatten alarmierten uns, und die Aufnahmen einer Drohne zeigen massive Schäden an der Holzkonstruktion. Nach einem eiligst herbeigeführten Besichtigungstermin mit Vertretern des Kirchenkreises, des Konsistoriums und des Planungsbüros sind alle Beteiligten der Meinung: Es muss sehr schnell Folgendes geschehen: Sicherung und Absperrung des Fußgängerbereiches unterhalb des Turmes; Abnehmen der Turmhaube (Laterne) und Montieren eines Notdaches. Parallel dazu werden wir Partner suchen, um die Wiederherstellung des Turmdaches finanziell stemmen zu können. Es ist ja nicht nur einfach ein Kirchturm! Es ist die Stadtansicht, die Silhouette mit Dom, Stadtkirche und Havel ...millionenfach fotografiert und geliebt! Die gilt es zu erhalten!

Durch die Presse und Berichte im Gemeindebrief werden wir sie über Erfolge und Misserfolge bei unserem Tun auf dem Laufenden halten.

Ganz entspannt dagegen läuft die Planung unseres Domfestes im August, des Konzertes von „Wenzel und Band“ im Juni und auch an der Verbesserung der Beleuchtung im Dom arbeiten wir beharrlich weiter.

Ihnen wünsche ich eine schöne Frühlingszeit mit positiven Veränderungen, die der Wonnemonat Mai ja auch verspricht!

Ihre Sabine Ruß

Der Gemeindegemeinderat Havelberger Domgemeinde Havelberg – Nitzow informiert



Liebe Gemeinde, liebe Nitzower,

gerade noch haben wir in den Wonnemonat Mai getanzt und dazu "Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus" gesungen – übrigens ein langsamer Walzer. Nun gehen wir mit Riesenschritten auf den Sommer zu mit den Klängen von Paul Gerhard's "Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit" – übrigens ein Lied, das mit mäßigem Schrittempo zum fröhlichen Wandern in der Natur einlädt. Im Juli könnte uns "Die güldne Sonne voll Freud und Wonne" begleiten. Auch dieses Kirchenlied stammt aus der Feder des lutherischen Theologen und Liederdichters Paul Gerhard. Es wiegt uns im beschwingten Wiener-Walzer-Takt. Und im August stehen neben dem nächsten Gemeindebrief schon die Herbst- oder Erntedanklieder an. Musik begleitet uns durch das gesamte Kirchenjahr. Evangelische Frömmigkeit wäre nicht denkbar ohne sie, denn Musik ist Gotteslob. Martin Luther hat dazu gesagt:

"Musik ist die beste Gottesgabe. Durch sie werden viele und große Anfechtungen verjagt. Musik ist der beste Trost für einen verstörten Menschen, auch wenn er nur ein klein wenig zu singen vermag. Sie ist eine Lehrmeisterin, die die Leute gelinder, sanftmütiger und vernünftiger macht."

Musik lässt niemanden unbewegt. Vor allem das eigene, aktive Singen und Musizieren hat positive Auswirkungen auf Gemüt und Körper. Dabei ist es völlig egal, ob man den Ton trifft oder danebenliegt. Es werden Glückshormone ausgeschüttet. "Wer singt, betet doppelt!" Dieser Satz vom Kirchenvater Augustinus (354 - 430) ist über 1600 Jahre alt und immer noch gültig.

Die moderne Hirnforschung bestätigt, dass Klänge und Töne die emotionale Intelligenz ansprechen. Damit werden u.a. Motivation, Gefühle, Empathie und soziale Kompetenz positiv beeinflusst. Man könnte auch sagen, dass mit Musik die Seele gestreichelt wird. Das gesprochene Wort wirkt dagegen bei Weitem nicht so tief in uns hinein. Deshalb ist das Singen gemeinsam in der Kirche, alleine unter der Dusche, draußen im Garten oder bei jeder anderen Gelegenheit und zu jeder Jahreszeit eine wunderbare Medizin gegen Trübsal. Nochmal Martin Luther:

"Wer sich die Musik erkiest, hat ein himmlisch Werk gewonnen; denn ihr erster Ursprung ist, von dem Himmel selbst genommen, weil die lieben Engelein, selber Musikanten sein."

Ein kurzer Rückblick:

Ende März haben wir mit einem gut organisierten Team den Friedhof gepflegt und von den Spuren des Winters befreit. Darüber hinaus wurde ein gut besuchter Oster-Bastelnachmittag für Kinder in unserer Winterkirche von einem kreativen und

hochmotivierten Team gestaltet. **Anfang April** wurde die Dorfkirche einem gründlichen Frühjahrsputz unterzogen, um den Ostergottesdienst vorzubereiten. Allen fleißigen Helferinnen und Helfern sowie allen Kindern und Jugendlichen, die teilgenommen haben, sei von Herzen gedankt – Ihr alle macht unsere Gemeinde lebendig!

Der Ausblick:

Zu Pfingsten findet in Nitzow diesmal kein Gottesdienst statt! Wir wollen stattdessen gemeinsam **im Dom Gottesdienst** feiern, um unseren einzigen Nitzower Konfirmanden zu begleiten, der mit seinen jungen Schwestern und Brüdern aus Havelberg in die christliche Gemeinde aufgenommen wird.

Für **Sonntag, den 5. Juli** ist der mittlerweile traditionelle Havelgottesdienst um 14:00 Uhr an der alten Fähre geplant mit anschließendem Familienpicknick. Und schließlich gastiert Ende Juli wieder die *Internationale Kammermusik Akademie* eine Woche lang in Nitzow mit einem abendlichen Abschlusskonzert am **Samstag, den 25. Juli** um 18:00 Uhr in der Dorfkirche. Für Essen und Trinken in der Pause und nach dem Konzert wird gesorgt.

Nach kirchlicher und klassischer Musik sei abschließend noch ein ganz kleiner Ausflug in die populäre Musik gestattet:

*"Ebony an ivory live together in perfect harmony,
sidebyside on my piano keyboard, oh Lord, why don't we?"*

So lautet der Refrain des 1982 von Paul McCartney und Stevie Wonder im Duett gesungenen Liedes. Übersetzen könnte man das mit:

*Ebenholz und Elfenbein leben zusammen in perfekter Harmonie
nebeneinander auf meiner Klaviertastatur, oh Gott, warum tun wir's nicht?*

Ebenholz und Elfenbein symbolisieren die schwarzen und weißen Klaviertasten und sind eine Metapher für ein harmonisches Zusammenleben aller Menschen, egal welcher Herkunft. Wie viel Tiefgang doch in zwei Liedzeilen eines simplen Popsongs verborgen sein kann!

Ich wünsche Ihnen ein Lied im Herzen, das Sie aufmunternd durch die kommende Zeit begleitet.

Herzliche Grüße, *Alf Kohlhaus*

In der Gemeinde Konfirmanden (7. und 8. Klasse)



Unser Konfi-Kurs geht weiter und wir treffen uns 14tägig **mittwochs** von **15.15.-17.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Die nächsten Termine sind:

Mittwoch, der **3. 6.**; Mittwoch, der **1.7. zum Abschluss des Konfijahres.**

Am **26.8.** startet das neue Konfijahr, dazu sind alle neuen 7.-klässler sehr herzlich eingeladen! Dann treffen wir uns wieder am **9.9.**



Vom 23. – 26. April waren wir zur Konfirmandenfahrt in Zinnowitz auf Usedom. Es waren insgesamt 40 Konfirmanden aus Neustadt, Kyritz, Wusterhausen und Havelberg. Zum Thema „geliebt, gerufen, gerettet“ haben wir thematisch gearbeitet, Gottesdienst gefeiert, natürlich auch gespielt und viel erlebt.

Zu Pfingstsonntag - am 24.Mai 2026 werden um 10.00 Uhr im Havelberger Dom St. Marien konfirmiert:

**Hedy Bossert,
Martha Hallmann,
Tim Harloff,
Jonathan Jeschke,
Ian-Adrian Maurer,
Elio Steffen,
Jonathan Tippel
und Helen Winkelmann**



Christenlehre 1. bis 4. Klasse

ist in der Sommerpause. Genießt den Sommer!

Wir starten frisch und munter im Oktober wieder!

Herzliche Grüße *Frauke Harloff, Petra Westphal
und Teja Begrich*



Gemeindenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr ist Gemeindenachmittag im Havelberger Pfarrhaus

Gemeinde kommt von Gemeinschaft. Und so ist eine neue fröhliche Runde im Pfarrhaus entstanden. Die Gemeinschaft ist nun noch größer geworden, denn wir haben die Gruppe aus Nitzow eingeladen und integriert.

Einmal im Monat, immer am 2. Dienstag des Monats, laden wir dorthin ein. Jeder Nachmittag hat sein eigenes Thema, auch singen und reden wir miteinander und beginnen mit einer Andacht. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen, schließlich treffen wir uns ja an einem Nachmittag.

Wenn Sie Probleme mit dem Laufen haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt, wir werden dann eine Fahrmöglichkeit organisieren

Die Termine sind: der 9. Juni, der 14. Juli, der 8. September und der 13. Oktober von 14.30-16.00 Uhr

Gesprächskreis „Gott und die Welt“

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr ergeht eine herzliche Einladung in das Havelberger Pfarrhaus zu einem thematischen Abend!

Dabei sollen uns Themen, die uns auf dem Herzen und vor Augen liegen, bewegen. Nach einem kurzen Impulsvortrag wollen wir dann miteinander ins Gespräch kommen.

Wir können so über biblische Texte nachsinnen, uns über Theologie streiten, neue Literatur kennenlernen, Kunst versuchen zu verstehen, politische Debatten befeuern, gemeinsam sprachlos sein und so versuchen Gott in unsere Welt und unser Leben einzutragen.

Gerne können die Teilnehmer auch eigene Themen einbringen.

Der nächsten Termine sind: der 2. Juni, der 7. Juli und der 4. 8. jeweils um 19.00 Uhr im Havelberger Pfarrhaus

Besondere Gottesdienste

Gottesdienst am 5. Juli 14 Uhr – Havelgottesdienst in Nitzow

Wasser ist Leben. Das merken wir besonders, wenn wir in Nitzow an der Havel stehen und Gottesdienst an der alten Fähre feiern. Und weil das Wasser so nah ist, gibt es natürlich auch in diesem Jahr wieder eine Tauferinnerung. Gerne feiern wir auch wieder eine Taufe. Wer sich taufen lassen möchte, melde sich einfach bei Pfr. Begrich, Wasser ist genügend da.

Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Picknick bei Kaffee und Kuchen an der Havelwiese eingeladen. Dafür wäre es schön, wenn alle Kaffee und Kuchen mitbringen würden.

Samstag, den 8. August

2026 um 12 Uhr – 1080 Jahre Gründung des Bistums Havelberg

Domweihfest mit Gastprediger Bischof Dr. Gerhard Feige, Bistum Magdeburg

Am 9. Mai 946 wurde das Bistum Havelberg gegründet. Dies ist für uns ein guter Anlass mit dem Nachfolger des Bistumsgründers einen Gottesdienst zu feiern und so konnten wir den Katholischen Bischof Magdeburgs als Gastprediger gewinnen.

Gerhard Feige studierte Katholische Theologie in Erfurt. Nach seiner Promotion 1988 an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom war er Dozent für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Ökumenische Theologie in Erfurt. 1994 erfolgte seine Berufung zum Professor. Am 19. Juli 1999 ernannte Papst Johannes Paul II. Feige zum Weihbischof in Magdeburg. Am 23. Februar 2005 ernannte Papst Johannes Paul II. Feige zum Nachfolger von Leo Nowak als Diözesanbischof. So ist er der am längsten amtierende Bischof Deutschlands.

23. August – 10 Uhr im Dom Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Taufe

Zu Beginn eines neuen Schuljahres wollen wir alle Schüler unter Gottes Segen stellen. Nachdem wir uns im vergangenen Jahr mit dem Baum als Symbol des Lebens beschäftigt haben, im Jahr zuvor die Einschulung der Tiere bestaunt haben, um gleichfalls furchtlos ins neue Schuljahr zu gehen, könnt Ihr euch überraschen lassen, welche Weg wir in diesem Jahr gehen werden. Aber welche Wege es auch immer sein mögen: sie sind von Gott begleitet und das wollen wir in diesem Gottesdienst für Familien feiern.

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, den 30.06. um 19 Uhr im Paradiessaal am Dom:

Buchpräsentation & Lesung
Erleben Sie einen fesselnden Abend mit dem renommierten ungarischen Schriftsteller und Historiker György Dalos, der sein neuestes Werk vorstellt und daraus liest.



Datum & Uhrzeit
Dienstag, den 30.6.
um 19 Uhr
Eintritt frei



Paradiessaal am Dom zu Havelberg

In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung

Ost-West-Konflikt Betrachtungen eines Europäers



Über den Autor

György Dalos ist ein ungarischer Schriftsteller und Historiker, dessen Werke sich mit der Geschichte Mittel- und Osteuropas befassen. Mit scharfsinnigem Blick und fundiertem historischem Wissen analysiert er die komplexen Beziehungen zwischen Ost und West. In seinem neuen Buch "Ost-West-Konflikt - Betrachtungen eines Europäers" bietet er tiefgreifende Einblicke in die historischen und aktuellen Spannungen, die Europa prägen. Eine Pflichtlektüre für alle, die die Gegenwart durch die Linse der Geschichte verstehen möchten.

Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!

„Ost-West-Konflikt Betrachtungen eines Europäers“

Buchpräsentation und Lesung mit dem ungarischen Schriftsteller und Historiker György Dalos in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung.

Gemeinsam mit der Landeszentrale für politische Bildung laden wir sehr herzlich zu einer Lesung mit dem ungarischen Schriftsteller und Historiker György Dalos ein.

Moderiert wird der Abend von Wolfram Tschiche.

Im Jahr 2025 ist im Leipziger Universitätsverlag ein Buch mit folgendem Titel erschienen; „Durch den Eisernen Vorhang nach

Europa. Osteuropa nach 1989“ (Hrsg.: Maik Reichel, Wolfram Tschiche). Im Auftrag der Landeszentrale für politische Bildung/ Sachsen-Anhalt haben in diesem Sammelband vornehmlich osteuropäische Autoren Beiträge veröffentlicht, die sich u. a. einerseits mit dem Rechtspopulismus in der Europäischen Union und andererseits mit dem russischen Aggressionskrieg gegen die Ukraine auseinandersetzen.

Einer der Autoren, der einen Text in diesem Sammelband veröffentlicht hat, ist der ungarische Schriftsteller und Historiker György Dalos. Als überzeugter Europäer diskutiert er in seinem Beitrag die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Folgen der politischen Umwälzung in den ostmitteleuropäischen Ländern nach 1989.

Sie sind herzlich eingeladen, sich mit Ihren Beiträgen und Fragen an der Veranstaltung zu beteiligen.



AB 14.30
LIVEMUSIK MIT
UWES-JAZZ-BAND
AUS KYRITZ

DOMWEIHFEST

1080 JAHRE BISTUM HAVELBERG

8. AUGUST 2026

12.00 Uhr Festgottesdienst

mit Gastprediger Bischof Dr. Gerhard Feige, Bistum Magdeburg

14.00 Uhr Kuchenbasar im Paradiessaal

14.00 Uhr thematische Führung: Maria - die Schutzpatronin des Doms!

14.-17.00 Turmbesteigung

15.30 Uhr Puppentheater

16.30 Uhr sagenhafte Domführung

Live-Musik auf dem Innenhof - offenes Museum - Handwerkliches -

Marktstände - Speis und Trank - Spiel und Spaß -

Weinausschank im Dekanatsgarten



EV. DOMGEMEINDE
HAVELBERG-NITZOW

Gottesdienstplan: Juni-September 2026 Havelberg und Nitzow

Datum	Uhrzeit	Ort	Pfarrer/Lektor	Bemerkungen
7. Juni 1. So. n. Tr.	10.00 11.30	Dom Nitzow	Begrich Begrich	Kindergottesdienst, Kirchenkaffee
14. Juni 2. So. n. Tr.	10.00	Dom	Lektor Egberink	
21. Juni 3. So. n. Tr.	10.00 11.30	Dom Nitzow	Lektor Dülfer Lektor Dülfer	
28. Juni 4. So. n. Tr.	10.00	Dom	Lektor Egberink	
5. Juli	14.00	Nitzow	Begrich	Havelgottesdienst, Posaunenchor, Taufe, Tauferinnerung, Kaffeetafel etc.
12. Juli Reminiszere	10 Uhr	Dom	Begrich	
19. Juli	10.00 11.30	Dom Nitzow	Begrich Begrich	Abendmahl
26. Juli	10.00	Dom	Begrich	
2. August	10.00	Dom	Sup. Kleemann, Stendal	
Samstag, 8. August	12.00	Dom	Bischof Dr. Feige/ Begrich	Domweihfest, Kindergottesdienst, 1080 Jahre Bistumsgründung!
16. August	10.00 11.30	Dom Nitzow	Begrich Begrich	Abendmahl, Taufe
23. August	10.00	Dom	Begrich	Familiengottesdienst zum neuen Schuljahr, Taufe
30. August	10.00 11.30	Dom Nitzow	Begrich Begrich	
6. Sept.	10.00	Dom	Begrich	
13. Sept.	10.00 11.30	Dom Nitzow	Lektor Egberink Lektor Egberink	
20. Sept.	10.00	Dom	Lektor Egberink	
27. Sept.	10.00 11.30	Dom Nitzow	Lektor Dülfer Lektor Dülfer	

Kirchenmusik

Der Flyer der Havelberger Kirchenmusik ist fertig. Erhältlich im Domladen, in der Havelberger Touristen-Info, bei Fahrradservice Hubeny, bei Baustoffhandel Ruß und in der Havelberger Stadtkirche St. Laurentius.

Musikalische Gottesdienste 2026

08.03.2026 (Sonntag) // 10 Uhr // Paradiessaal
Festgottesdienst anlässlich der Predigtreihe
Vokalensemble

15.03.2026 (Sonntag) // 10 Uhr // Paradiessaal
Kinderchorkantate „Der blinde Bettler“
von Günther Kretzschmar

05.04.2026 (Ostersonntag) // 10.00 Uhr // Dom St. Marien
Vokalensemble

06.04.2025 (Ostermontag) // 10.30 Uhr // Dorfkirche Jедeritz
Instrumentalensemble

12.04.2026 (Sonntag) // 10.00 Uhr // Paradiessaal
Instrumentalensemble

24.05.2026 (Pfingstsonntag) // 10.00 Uhr // Dom St. Marien
Trompete und Orgel

08.08.2026 (Domwelfest) // 12 Uhr // Dom St. Marien
Vokalensemble

04.10.2026 (Erntedank) // 10 Uhr // Dom St. Marien
Kinderchor

31.10.2026 (Reformationstag) // 17 Uhr //
Stadtkirche St. Laurentius
Vokalensemble

29.11.2026 (1. Advent) // 10 Uhr // Paradiessaal
Instrumentalensemble

06.12.2026 (2. Advent) // 17 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Vokalensemble
Chöre aus dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach
Klavier: Hanna Nikolajewa
Leitung: Domkantor Matthias Bensch

13.12.2026 (3. Advent) // 10.30 Uhr // Dorfkirche Jедeritz
Instrumentalensemble

13.12.2026 (3. Advent) // 17.00 Uhr // Dom St. Marien
Bläsergottesdienst mit allen Pignitzer Posaunenchor
Leitung: KMD Michael Schulze

24.12.2026 (Heiligabend) // 14 Uhr // Dom St. Marien
Krippenspiel mit dem Kinderchor

24.12.2026 (Heiligabend) // 16 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Vokalensemble

24.12.2026 (Heiligabend) // 18 Uhr // Dom St. Marien
Vokalensemble

Liebe Gemeinde, sehr geehrte Besucher der Hansestadt Havelberg, verehrte Freunde der Kirchenmusik,
genießen Sie es, wenn sich unsere schönen Kirchen mit Musik füllen und dabei ganz lebendig werden.
Spüren Sie, wie die Atmosphäre dieser Räume immer wieder neu durch unterschiedliche Klänge beeinflusst wird und dabei Gottes frohe Botschaft erschallt.
Neben abwechslungsreichen Konzerten in Dom, Stadtkirche und Paradiessaal gibt es für Sie selber die Möglichkeit, diese einzigartigen Räume zum Klängen zu bringen: beim Gesang in unseren Sonntagsgottesdiensten oder beim Mitsingen in einem unserer Chöre ...

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Domkantor Matthias Bensch
Ihre Ev. St.-Marien-St.-Laurentius-Gemeinde Havelberg



Chöre & Ensembles der Gemeinde

Spatzenchor (3 bis 6 Jahre)
dienstags 16.15 bis 16.45 Uhr

Kinderchor Havelberger Dom (ab Vorschulalter)
donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr (keine Proben in den Schulfreien)

Jugendchor (ab 6. Klasse)
donnerstags 17.00 bis 18.20 Uhr (keine Proben in den Schulfreien)

Havelberger Vokalensemble
donnerstags 18.30 bis 20.30 Uhr

Instrumentalensemble Havelberger Dom
nach Vereinbarung

Singeniemen für jüngere Erwachsene
nach Vereinbarung

Kontakt: kantorat@havelberg-dom.de
Alle Proben finden im Paradiessaal des Havelberger Domes oder im benachbarten Musikraum statt.

Kartenvorverkauf in Havelberg

Besucherinformation und Domladen
Fa. Günter Ruß
Willstucker Straße 39
39539 Havelberg
am Havelberger Dom
Domplatz
39539 Havelberg
Tel.: +49 (0)39387 21 557
Tel.: 01522 766 19 89

Mit freundlicher Unterstützung von

Ostdeutsche Sparkassenstiftung
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Lotto-Toto Stiftung Sachsen-Anhalt
Stiftung Orgelklang
Kirchenkreis Pignitz
Land Sachsen-Anhalt
Hansestadt Havelberg
Staatsministerium für Kultur und Medien (BKM)
Arthotel Kiebitzberg®, Havelberg
Günter Ruß GmbH Holz & Baustoffe, Havelberg
Fahrradhaus Hubeny, Havelberg
Blumen Strawinski
HAVEL-Apotheke, Havelberg
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH, Havelberg
Kreissparkasse Stendal
Stadtwerke Havelberg
Touristinformation der Hansestadt Havelberg

© 2026
Evangelische Domgemeinde Havelberg-Nitzow
Ev. Domparlament, Prospektplatz 1, 39539 Havelberg,
Tel.: +49 (0)39387 793 04
Domkantor Matthias Bensch, Tel.: +49 (0)39387 55 20 49
Programmänderungen vorbehalten!

www.havelberg-dom.de

präsentiert von: **Volksstimme**
Plus than just voices

2026

Konzertprogramm
Kirchenmusik
in Havelberg

Konzerte

06.06.2026	15.00 Uhr im Havelberger Dom: Volkstümliches Chorkonzert	Havelberger Liedertafel und Gastchöre unter der Ltg v. Gottfried Förster	Eintritt 8,-€
13.06.2026	18.00 Uhr im Innenhof des Havelberger Doms: Konzert	Wenzel & Band	35,-€
21.06.2026	17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius: Orgelkonzert	David Boos, Tangermünde	15,-€
28.06.2026	17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius : Festl. Konzert mit Werken für Chor und Orgel von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Rheinberger u.a.	Havelberger Vokalensemble Ltg und Orgel: Domkantor Matthias Bensch	20,-€
11.07.2026	20.00 Uhr im Havelberger Dom: Harfenkonzert	Jessyca Flemming	15,-€
18.07.2026	20.00 Uhr im Havelberger Dom: Orgelkonzert mit böhmischen Meistern des 18. Und 19. Jahrhunderts	Gottfried Förster Domkantor a.D.	15,-€
25.07.2026	11.00 Uhr in der Dorfkirche in Nitzow öffentliche Generalprobe	Internationale Kammermusikakademie Nitzow: Studenten aus	
25.07.2026	18.00 Uhr in der Dorfkirche in Nitzow	Verschiedenen Ländern: Ltg Sarah Maria Rilling	15,-€

15.08.2026	20.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius: Orgelkonzert	Frederik Kranemann (Aachen)	15,-€
22.08.2026	20.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius: Instrumentalmusik bei Kerzenschein	Havelberger Instrumentalensemble Ltg. Matthias Bensch	15,-€
20.09.2026	16.00 Uhr im Havelberger Dom: Kantaten für Kinderchor und Kammerorchester von Günther Kretzschmar Die Bremer Stadtmusikanten, Das Hemd des Glücklichen	Havelberger Kinder- und Jugendchor, Kammerorchester; Ltg. Domkantor Matthias Bensch	15,-€
27.09.2026	17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius: Festl. Konzert mit Werken für Chor und Orgel von Charles Gounod, Henry Balfour Gardiner u.a.	Havelberger Vokalensemble Ltg. und Orgel: Domkantor Matthias Bensch	15,-€
03.10.2026	20.00 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius: Orgelkonzert mit Orgelführung	Domkantor Matthias Bensch	15,-€
24.10.2026	20.00 Uhr im Havelberger Dom: Orgelkonzert	Irene Roth-Halter (Schweiz)	15,-€
26.12.2026	17.00 Uhr im Paradiessaal des Havelberger Doms: Musik & Texte zur Weihnachtszeit	Havelberger Vokalensemble Klavier: Hanna Nikolaieva; Ltg. Domkantor Matthias Bensch	
31.12.2026	23.20 Uhr im Havelberger Dom: Orgelmusik zum Jahreswechsel mit Werken von César Franck, Johann Sebastian Bach u.a.	Domkantor Matthias Bensch	Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzerte der Havelberger Dommusik 2026

MÄRZ

11.03.2026 (Mittwoch) // 19 Uhr // Paradiessaal
Klavierkonzert mit Werken von Brahms, Joachim, Friedmann, Schumann und Mendelssohn
Sofja Gubaidova
Eintritt frei

MAI

09.05.2026 (Samstag) // 20 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Instrumentalmusik bei Kerzenschein mit Werken von Quantz, Pachelbel u.a.
Judith Tetzlaff (Flöte)
Domkantor Matthias Bensch (Cembalo, Klavier und Orgel)
15 €

23.05.2026 (Pflingstamstag) // 22 Uhr // Dom St. Marien
„Das Feuer des heiligen Geistes“
Orgelmusik und Gregorianik bei Kerzenschein
Orgel und Gesang: Domkantor Matthias Bensch
15 €

JUNI

06.06.2026 (Samstag) // 15 Uhr // Dom St. Marien
Vokalmusikales Chorkonzert
Havelberger Liedertafel und Gastchöre
Leitung: Gottfried Förster
2 €

13.06.2026 (Sonntag) // 18:00 Uhr // Dom St. Marien
Wenzel und Band
30 €

21.06.2026 (Sonntag) // 17:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Orgelkonzert
Olga Minkina (Tangermünde)
15 €

Bei allen Konzerten haben Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren freien Eintritt.

28.06.2026 (Sonntag) // 17:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Festliches Konzert mit Werken für Chor und Orgel von Josef Gabriel Rheinberger, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a.
Havelberger Vokalensemble
Leitung und Orgel: Domkantor Matthias Bensch
20 €

JULI

11.07.2026 (Samstag) // 20:00 Uhr // Dom St. Marien
Harfenkonzert
Jocysta Flemming
15 €



15 Min. Orgelmusik zur Marktzeit mit anschließender Führung durch das Innere des Instrumentes:
Schauen Sie auf der Orgelporene dem Organisten beim Spielen über die Schulter! Es erklingt vom 2. bis zum 2.10. in der Havelberger Stadtkirche St. Laurentius jeden Freitag um 12 Uhr eine Viertelstunde Orgelmusik auf der barocken Scholtze-Orgel von 1754. Im Anschluss gibt es eine kleine Orgelführung.

18.07.2026 (Samstag) // 20:00 Uhr // Dom St. Marien
Orgelkonzert mit böhmischen Meistern des 18. und 19. Jahrhunderts
An der Scholtze-Orgel von 1777:
Domkantor I.R. Gottfried Förster
15 €

25.07.2026 (Samstag) // 11:00 Uhr öffentliche Generalprobe
18:00 Uhr Konzert // Dorfkirche Nitzow
Internationale Kammermusikakademie Nitzow
Studenten aus verschiedenen Ländern
Leitung: Sarah Maria Rilling
Eintritt frei

AUGUST

15.08.2026 (Samstag) // 20:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Orgelkonzert
Frederik Kranemann (Aachen)
15 €

23.08.2026 (Sonntag) // 17:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Kammermusik und Orgelwerke von Bach, Händel u.a.
Judith Tetzlaff (Flöte)
Anje Donnerstag (Violine)
Domkantor Matthias Bensch (Cembalo, Klavier und Orgel)
15 €

SEPTEMBER

20.09.2026 (Sonntag) // 16:00 Uhr // Dom St. Marien
Kantaten für Kinderchor und Kammerorchester von Günther Kretzschmar:
„Die Bremer Stadtmusikanten“
„Das Hemd des Glücklichen“ u.a.
Havelberger Kinder- und Jugendchor
Kammerorchester
Leitung: Domkantor Matthias Bensch
15 €

27.09.2026 (Sonntag) // 17:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Festliches Konzert mit Werken für Chor und Orgel von Charles Gounod, Henry Balfour Gardiner u.a.
Havelberger Vokalensemble
Leitung und Orgel: Domkantor Matthias Bensch
20 €

OKTOBER

03.10.2026 (Samstag – Tag der Deutschen Einheit) // 20:00 Uhr // Stadtkirche St. Laurentius
Orgelkonzert mit anschließender Führung durch das Innere des Instrumentes
An der Scholtze-Orgel von 1754:
Domkantor Matthias Bensch
25 €

24.10.2026 (Samstag) // 20:00 Uhr // Dom St. Marien
Orgelkonzert
An der Scholtze-Orgel von 1777:
Irene Roth-Halter (Schweiz)
25 €

DEZEMBER

26.12.2026 (Samstag) // 17:00 Uhr // Paradiessaal
Musik und Texte zur Weihnachtszeit
Havelberger Vokalensemble
Klavier: Hanna Nikolaieva
Leitung: Domkantor Matthias Bensch
25 €

31.12.2026 // 23:20 Uhr // Dom St. Marien
Orgelmusik zum Jahreswechsel mit Werken von César Franck, Johann Sebastian Bach u.a.
An der Scholtze-Orgel von 1777:
Domkantor Matthias Bensch
Eintritt frei, Spenden erbeten

Bitte fördern Sie unsere Arbeit

Selbst die Einsparnen eines gut besuchten Konzertes decken nur einen Teil der Kosten. Helfen Sie mit Ihrer Spende, die kirchenmusikalische Arbeit in Havelberg zu fördern. Dafür können Sie z.B. die Spendenbox (Orgelgäule) im Dom nutzen oder die Möglichkeit, Ihren Spendenbeitrag auf unser Konto zu überweisen. Vermerken Sie dabei bitte Ihre vollständige Anschrift, damit wir Ihnen den Spendennachweis bestätigen und Ihnen ggf. eine Spendenbescheinigung ausstellen können. Wir danken Ihnen!

Unsere Bankverbindung:
Evangelische Kirchengemeinde Havelberg
IBAN: DE27 8305 0555 3080 0031 51
BIC: NOLA2E2150
Kreissparkasse Stendal ▶ Kennwort: Kirchenmusik 2026

Tipp

Karten für Konzerte sind an der Konzertkasse erhältlich!

Regelmäßige Proben unserer musikalischen Gruppen und Ensembles

Spatzenchor	dienstags	16.15-17.00 Uhr
Kinderchor	donnerstags	16.00 – 17.00 Uhr
Jugendchor		17.10 – 18.20 Uhr
Singen lernen Sopran	donnerstags	17.10 – 18.10 Uhr
Vokalensemble	donnerstags	18.30 – 20.30 Uhr
Singen lernen für junge Frauen mit Altstimme		
	mittwochs	17.15 - 18.45 Uhr
Singen lernen für Männer	Interesse?	Nach
Bass und Tenor	Sprechen Sie den Kantor an!	Vereinbarung
Instrumentalensemble	Nach Vereinbarung	

Bitte fördern Sie die Havelberger Kirchenmusik

Selbst die Einnahmen eines gut besuchten Konzertes decken nur einen Teil der Kosten desselben. Bitte helfen Sie mit einer Spende, die kirchenmusikalische Arbeit in Havelberg zu fördern. Dafür können Sie z.B. die Spendenbox (Orgelpfeife) in Dom oder Stadtkirche nutzen oder die Möglichkeit, Ihren Spendenbeitrag auf unser Konto zu überweisen. Vermerken Sie dabei Ihre Anschrift, wenn wir Ihnen den Spendeneingang bestätigen und Ihnen eine Spendenbescheinigung zustellen sollen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Unsere Bankverbindung: Kreissparkasse Stendal Ev. Kirchengemeinde Havelberg Kontodaten: IBAN: DE27 8105 0555 3080 0031 51 BIC: NOLADE21SDL Kennwort: Kirchenmusik

Der Havelberger Dom – eine Legende

„Es waren einmal – und das ist kein Märchen, sondern wirklich wahr – ein König und eine Königin, die hatten sich sehr lieb. Der König hieß Otto, und die Königin hieß Editha und war aus dem fernen England gekommen, und sie hatten zwei Kinder. Der Junge hieß Liudolf und wurde Ludo genannt, das Mädchen hieß Luitgard.

Weil es damals, vor über tausend Jahren, keine richtige Hauptstadt im Reich gab, zogen sie zusammen mit ihrem Königshof viel durchs Land, aber ihre liebste Stadt war Magdeburg.“ So beginnt die Geschichte im druckfrischen Malbuch zum Dom in Havelberg. Dorthin hat es Otto einst verschlagen, und das ist historisch wichtig für die Stadt.

Seit dieser Woche wartet die Domgemeinde Havelberg-Nitzow mit diesem Malbuch für Erwachsene und große Kinder auf. Wie es entstanden ist, berichtet Katrin Rauls im Gespräch mit der Volksstimme. Die Havelbergerin Brigitte Strugalla-Voltz, geschichtlich sehr interessiert und bewandert, hatte einen Text über den Dom für den vergangenen Gemeindebrief geschrieben. Denn im Mai 2026 jährt sich die Gründung des Bistums Havelberg zum 1.080. Mal. Es las sich wie ein Märchen und hätte wohl den Rahmen des Gemeindebriefes gesprengt. Deshalb hatte Katrin Rauls, die sich um die Gestaltung des Gemeindebriefes kümmert, die Idee, das zusammen mit einigen Bildern in Buchform herauszubringen. Gesagt, getan. Entstanden ist ein acht Seiten umfassendes Werk, das Fotos vom Dom enthält sowie Schwarz-Weiß-Bilder, wo jeder, der Lust hat, den Dom nach eigenen Vorstellungen mit Tusche oder Stiften ausmalen kann.

Zudem ist nachzulesen, wie es dazu gekommen sein kann, dass Otto Havelberg einen Dom stiftete und am 9. Mai 946 die Urkunde aufgesetzt, unterzeichnet und gesiegelt wurde. Zu lesen ist auch: „Die geschichtlichen Tatsachen sind richtig – wir wissen leider nicht, ob die große Jagd wirklich in Havelberg stattgefunden hat – aber es wäre doch echt logisch, oder nicht?“



Urkunde brachte Neuigkeit

Lange Zeit galt das Jahr 948 als Gründungszeit für das Bistum Havelberg. Und dann: Brigitte Strugalla-Voltz hatte vor fünf Jahren unter anderem folgendes in der Volksstimme geschrieben: Der Brandenburger Domarchivar Dr. Uwe Czubatynski hat den Text der Gründungsurkunde für das Bistum Havelberg mit modernen Mitteln geprüft und den Beweis erbracht, dass es am 9. Mai 946, und damit zwei Jahre vor dem Bistum in Brandenburg, gegründet wurde.

Mit dieser Prüfung ist der leidige und für Havelberg wirklich nicht zielführende Streit um die Echtheit der Havelberger Gründungsurkunde zumindest zunächst beiseite gerückt. Das kann man nur begrüßen. Wenn wir sie als spätere gezielte Fälschung ansehen, dann bleibt uns statt einer historischen Besonderheit letztlich gar kein Gründungsnachweis, denn die Quellen schweigen bis in die 60-er Jahre,

948 ist eine unbewiesene Hypothese, und die einzig valide Angabe wäre dann: „Mitte des 10. Jahrhunderts“.

Und weiter schrieb sie: In Havelberg geschieht 946 etwas entscheidend Neues für das Reich, ja für Mitteleuropa. König Otto, der in Karl dem Großen sein leuchtendes Vorbild sah, hat sicher von Anfang an geplant, die von seinem Vater Heinrich eroberten slawischen Gebiete mit Hilfe des Christentums so erfolgreich zu befrieden, wie es der fränkische Kaiser mit Ottos eigenem Volk, den Sachsen, getan hatte. Dass es 946 mit der Gründung des Bistums Havelberg zu einem ersten Schritt kam, mag mit dem Tod der Königin Editha im Januar jenes Jahres zusammenhängen.

Die Weihe für den Dom Sankt Marien fand am 16. August 1170 statt. Noch heute prägt das monumentale Bauwerk das Bild der Stadt und lockt alljährliche tausende Besucher an. Jetzt können sie im Domladen und in der Havelberger Tourist-Information ein Malbuch kaufen. Es kostet 2,50 Euro. Der Erlös kommt der Kirchenmusik zugute.

Andrea Schröder- Havelberger Volksstimme

Kinderseite

Liebe Kinder (*und liebe Eltern*),
im Sommer wird es musikalisch rund um den Dom.

Samstag, 08. August 2026 Domweihfest

Beim großen Havelberger *Domweihfest* feiern wir ein buntes Fest für die ganze Familie im Kreuzgang und im Innenhof des Kreuzgangs Nach dem Festgottesdienst um 12 Uhr gibt es Spiel und Spaß, Basteleien, ein Puppenspiel und viel Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern. Der Eintritt ist frei – kommt einfach vorbei!

Sonntag, 20. September 2026 16.00 Uhr

„Etwas Besseres als den Tod findest du überall“ – Die Bremer Stadtmusikanten



Wer kennt sie nicht, die Geschichte vom Esel, Hund, Katze und Hahn? In Günter Kretzschmars Vertonung wird aus dem alten Volksmärchen ein Plädoyer für den Zusammenhalt und den Neuanfang. Die Musik unterstreicht den Mut der vier ausgestoßenen Tiere: Von den schweren Schritten des Esels bis zum frechen Krähen des Hahns fängt die Kantate die Charakterzüge der Tiere meisterhaft ein. Gemeinsam beweisen sie,

dass man mit Solidarität und einer starken Stimme selbst die finstersten Räuber vertreiben kann. Ein Werk voller Witz, Dynamik und mitreißender Melodien, die noch lange im Ohr bleiben.

Die Suche nach dem Wesentlichen - Das Hemd des Glücklichen

Im Kontrast dazu steht die tiefgründige Geschichte vom „Hemd des Glücklichen“. Ein mächtiger König ist todkrank, und das einzige Heilmittel scheint das Hemd eines rundum glücklichen Menschen zu sein. Doch die Suche gestaltet sich schwieriger als gedacht: Weder Reichtum noch Macht garantieren Zufriedenheit. Kretzschmar nutzt hier leisere, aber umso eindringlichere Töne, um die universelle Frage zu stellen: Was macht uns wirklich glücklich? Die Auflösung - so viel sei verraten - ist ebenso schlicht wie bewegend und bietet Stoff zum Nachdenken für Kinder und auch Erwachsene.

Ein Projekt voller Leidenschaft: Wochenlang proben die Kinder des Kinderchors und des Jugendchors der Havelberger Domgemeinde nun schon. Unter der Leitung von Domkantor Matthias Bensch entstehen zwei Inszenierungen, die von der Sangesfreude der Kinder leben. Unterstützt durch ein Orchester, erwartet Euch ein lebendiges Klangbild, das zeigt, wie aktuell und lebendig Chormusik sein kann. Vielleicht bist du ja beim nächsten Projekt dabei?

Die Welt der Märchen wird lebendig!

Wir laden herzlich ein zu einer musikalischen Reise, die Herz und Ohren gleichermaßen verzaubert. Mit den Werken „Die Bremer Stadtmusikanten“ und „Das Hemd des Glücklichen“ bringen unsere jungen Künstler zwei der bedeutendsten Kinderkantaten von Günter Kretzschmar auf die Bühne. Kretzschmar, ein Pionier der modernen Singschul-Literatur, verstand es wie kaum ein anderer, klassische Stoffe in eine Sprache zu übersetzen, die Kinder begeistert und Erwachsene berührt.

Dieses Projekt von Musik, Mut und dem wahren Glück kannst du am **20. September um 16.00 Uhr im Havelberger Dom** hören. Der Eintritt für Kinder ist frei. Erwachsene unterstützen die Kirchenmusik mit einem Eintrittspreis von 15,-€.

Komm vorbei und lass Dich anstecken! Erlebe einen Nachmittag, der zeigt, dass Musik die beste Medizin ist und dass man gemeinsam alles schaffen kann - egal, wie klein man sich manchmal fühlt.

Kontakt

Ev. Dompfarramt, Pfarrer Teja Begrich

Propsteiplatz 1
39539 Havelberg

Tel.: 039387/ 79104
Email: pfarramt@havelberg-dom.de

Gemeindekirchenrat Havelberg, Sabine Ruß

Tel.: 0162/ 552049

Email: gemeindekirchenrat@havelberg-dom.de

Domkantor Matthias Bensch

Tel.: 039387/ 552049

Email: kantorat@havelberg-dom.de

Friedhofsverwaltung, Gabriele Schock mittwochs 9.00 – 13.00 Uhr

Propsteiplatz 1
39539 Havelberg

Tel.: 039387/ 79105
Email: friedhofsverwaltung@havelberg-dom.de

Gemeindebüro

Rosemarie Busse

Do 9.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 039387/ 79105
gemeindebuero@havelberg-dom.de

Küster

Mario Schock

Di und Mi 9.00 – 12.00 Uhr

Besucherinfo und

Domladen Paradiessaal

Tel.: 015227 661 989
domladen@havelberg-dom.de

Führungen (Dom- und Orgel-)

Anmeldung

Tel.: 0175/ 576 2993
fuehrungen@havelberg-dom.de

Dom St. Marien Öffnungszeiten

Domladen

<u>April - Oktober</u>	<u>November - März</u>
Di-Sa 10.00 – 17.00 Uhr	Di-Sa 10.00 – 16.00 Uhr
So 12.00 – 17.00 Uhr	So 12.00 – 16.00 Uhr

Gemeindekirchenrat Bereich Nitzow,

Tel.: 039387/ 89760

Rita Spanner

Email: gkr-nitzow@havelberg-dom.de

Spendenkonto

Kreissparkasse Stendal

IBAN DE27 810 50555 3080 003151

BIC Nolade21SDL

Besuchen Sie uns online unter www.havelberg-dom.de
oder unter www.facebook.com/domgemeindehavelberg

LAFIM Ev. Seniorenzentrum

Havelberg
Tel.: 039387/ 7230

Telefonseelsorge (z. Nulltarif)

Tel.: 0800- 11 10 111
Tel.: 0800- 11 10 222

Brot für die Welt

IBAN
DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat Ev. Domgemeinde Havelberg-Nitzow
Erscheinungsweise: Redaktion: T.Begrich, S.Ruß, S. Jahnke, N.Lewerken, M.Bensch, K.Rauls
vierteljährlich/750Stk Bildnachweis: Redaktion Gemeindebrief

Mit dem generischen Maskulinum sind in den Texten dieses Gemeindebriefs explizit sowohl männliche, weibliche als auch diverse Personen gemeint.